

GIN-Objektbericht

Gütegemeinschaft Nagelplattenprodukte e.V.

Interessenverband

Nagelplatten e.V.

Hellmuth-Hirth-Str. 7

D-73760 Ostfildern



1

# Diakonie entschied sich für Holzbau

## Seniorenresidenz mit Dachtragwerk aus gütegeprüften Nagelplattenbindern setzt Zeichen

*Ein Bericht von Achim Dathe, Baufachjournalist abp*

**Neustadt a.d. Aisch/Diespeck (GIN).** Der Anteil über 65 Jahre alter Menschen an der Gesamtbevölkerung Europas wird amtlichen Schätzungen zufolge von 18,9 Prozent in 2020 auf über 22,4 Prozent in 2030 und bis 2050 weiter auf 26,9 Prozent anwachsen. Diese Veränderungen in der Altersstruktur erfordern angepasste Gebäudeplanungen und attraktive Wohnkonzepte, die den Bedürfnissen von Senioren Rechnung tragen und ihnen eine selbstbestimmte Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben ermöglichen.

*„Man braucht nicht viel Phantasie, um zu erkennen, dass die Nische >Bauen für Senioren< immer deutlicher aus ihrem Mauerblümchendasein hervortreten wird. Wer sich rechtzeitig mit den Besonderheiten und Gesetzmäßigkeiten dieses Spezial-Immobilien-Markts befasst, kann aus den Erfahrungen einiger Pioniere Lehren ziehen – umso mehr, als der Bau von Senioren- und Pflegeheimen bislang kein expliziter Unterrichtsgegenstand in der Ausbildung angehender Planer, Architekten und Bauingenieure ist“,* erklärt Elke Krug-Hartmann, Inhaberin des Nagelplattenbinderherstellers Krug Holzsystembinder GmbH in Stadtlauringen sowie Mitglied im Vorstand der Gütegemeinschaft Nagelplattenprodukte e.V. und des Interessenverbandes Nagelplatten e.V. (GIN, Ostfildern; [www.nagelplatten.de](http://www.nagelplatten.de)). Zum GIN gehören rund zwei Drittel aller Hersteller von Nagelplattenbindern in Deutschland.

## **Kurzfristig verfügbar**

Für den Bau von Dachtragwerken für Kindertagesstätten, Kindergärten, Schulen, Sport- und Mehrzweckhallen stehen robuste Nagelplattenbinder von GIN-Mitgliedsunternehmen hoch im Kurs. Durch den wachsenden Bedarf an sozialen Einrichtungen gerade auch für Senioren und verstärktes Baugeschehen in diesem Segment kommt der maßgenauen Vorfertigung künftig noch größere Bedeutung zu. Die Tragwerkselemente werden in den Werkshallen der GIN-Mitglieder aus sortiertem, technisch getrocknetem Bauholz und Nagelplatten als metallischen Verbindungsmitteln gebäudespezifisch hergestellt. Auch in großen Stückzahlen sind sie kurzfristig lieferbar. Selbst komplexe Dachgeometrien lassen sich auf diese Weise schnell und wirtschaftlich realisieren. *„Nicht nur, aber auch in Zeiten überdurchschnittlicher betrieblicher Kapazitätsauslastung und insbesondere bei außergewöhnlichen Auftragsspitzen sind Nagelplattenbinderkonstruktionen die probate Lösung“*, sagt GIN-Vorstandsmitglied Elke Krug-Hartmann. Als besondere Vorteile von Nagelplattenbindern gelten u.a. ihre kurzfristige Verfügbarkeit durch maschinenunterstützte Vorfertigung, die Exaktheit des Abbunds und das vergleichsweise geringe Gewicht.

## **Statik gratis**

Die statische Bemessung von Tragwerkselementen als Inklusivleistung ist bei Krug Holzsystembinder wie bei allen anderen Herstellern in der Gütegemeinschaft Nagelplattenprodukte Standard. Dementsprechend werden Konstruktionen mit Nagelplattenbindern von immer mehr Planungsbüros angefragt, die für Kommunen, Baugenossenschaften, Bauträger und große Bauunternehmen tätig sind. Gerade bei Bauaufgaben wie der Errichtung eines Seniorenwohn- und Pflegeheims nebst Begegnungsstätten für betagte Bürger werden Nagelplattenprodukte aufgrund ihrer soliden Machart und schnellen Verfügbarkeit immer häufiger eingesetzt. Als vorteilhaft erweisen sich dabei auch die kurze Bauzeit und besondere Wirtschaftlichkeit. Der Wunsch, eine ansprechende Architektur zeitnah und im Rahmen des verfügbaren Budgets zu verwirklichen, lässt Planer wie Architekten mehr denn je zu Nagelplattenbinderkonstruktionen greifen.

## **Zum Beispiel in Diespeck**

Das neue Seniorenheim im fränkischen Diespeck, das im Auftrag der Diakonie Neustadt/Aisch in leichter Hanglage auf einem schönen Eckgrundstück in Holzrahmenbauart errichtet wurde, besteht aus drei Bauabschnitten. Auch eine Pflegeeinrichtung gehört zum Gebäudekomplex. Das Dachtragwerk des großzügigen Ensembles bilden Nagelplattenbinder, die das GIN-Mitgliedsunternehmen Krug Holzsystembinder aus Stadtlauringen mit eigenen LKW pünktlich zum Verbaupunkt auf die Baustelle geliefert hat. Montiert wurden die

Tragwerkselemente dort von geschulten Fachkräften des bauausführenden Fertighausherstellers Wolf-Haus aus Burkardroth-Gefäll.

*„Die Ausführung der Nagelplattenbinder – gehobelt und mit gefasten Kanten – entspricht dem Wunsch des Bauherrn und macht einen betont handwerklich-soliden Eindruck.“*, hebt Ernst Metz hervor, der für Wolf-Haus als Zimmererpolier an der Errichtung der Seniorenresidenz in Diespeck mitgewirkt hat.

### **Kurze Bauzeit**

Begonnen hat Wolf-Haus mit dem Bau der Seniorenresidenz im Frühjahr 2017. In Anbetracht der Dimensionen dieses mehrgliedrigen, mehrgeschossigen Holzbauprojekts ist es schon erstaunlich, dass die Bewohner zusammen mit Vertretern der Bauherrschaft bereits im Sommer 2018 Richtfest feiern konnten – gerade einmal ein Jahr nach Baubeginn. *„Daran sieht man: Mit einem Dachtragwerk aus Nagelplattenbindern ist Geschwindigkeit am Bau keine Zauberei!“*, merkt Elke Krug-Hartmann an, Inhaberin des Nagelplattenbinderherstellers Krug Holzsystembinder aus Stadtlauringen. Das Unternehmen wird regelmäßig güteüberwacht und führt das RAL-Gütesiegel 601 sowohl für die Herstellung von Nagelplattenbindern (RAL-GZ 601, Teil I) als auch für deren Montage (RAL-GZ 601, Teil II).

### **Montage nach Maß**

Die Faszinationskraft, die von dem millimetergenau vorgeplanten und entsprechend exakt vorgefertigten Nagelplattenbinder-Dachtragwerk ausgeht, ist enorm. Selbst gestandene Bauprofis halten den Atem an, wenn ein großer Nagelplattenbinder, der am Haken des Baukrans hängt, sich gemächlich auf die Umfassungswände des Gebäudes senkt.

### **High-Tech für Binder**

*„Dass selbst komplexe Tragwerkskonstruktionen über etliche Jahrzehnte kaum Verschleißerscheinungen zeigen, führt die Qualität der Nagelplattenbinder-Bauweise vor Augen. Durch professionelle statische Bemessung, die wir grundsätzlich selbst vornehmen, durch maßgenaue, bauwerksspezifische Vorfertigung jedes einzelnen Binders sowie durch fachgerechte Montage sind Stabilität, Belastbarkeit und Langlebigkeit der Konstruktion gesichert.“*, fasst Udo Hartmann zusammen, Geschäftsführer des GIN-Mitgliedsunternehmens Krug Holzsystembinder GmbH.

Weitere Informationen auf [www.krug-holzbau.de](http://www.krug-holzbau.de), [www.wolf-haus.de](http://www.wolf-haus.de) und natürlich [www.nagelplatten.de](http://www.nagelplatten.de) (ad)

## GIN – Gütegemeinschaft und Interessenverband

*>Starke Verbindungen!<* Nach dieser Maxime handeln die Gütegemeinschaft Nagelplattenprodukte e.V. und der Interessenverband Nagelplatten e.V. für über 50 Hersteller und Verarbeiter von Nagelplatten und Nagelplattenprodukten: *„Nagelplatten werden vor allem im Dach-, Decken- und Wandbereich von Wohnhäusern, Supermärkten, Gewerbe-, Produktions- und Lagerhallen, landwirtschaftlichen Gebäuden, öffentlichen Einrichtungen wie Sporthallen sowie für Brückenschalungen etc. als extrem belastbare Verbindungsmittel eingesetzt“*, erläutert GIN-Geschäftsführer Thomas Schäfer. Das „RAL-Gütezeichen Nagelplattenprodukte“ führen alle Betriebe, die auch Mitglied der Gütegemeinschaft sind. Es umfasst die Herstellung von Nagelplattenprodukten und kann sich darüber hinaus auch auf die Montage von Nagelplattenbinderkonstruktionen erstrecken. Das Gütezeichen Nagelplattenprodukte bürgt so für sichere, maßgenau hergestellte Verbindungen von Holzelementen mit einer Spannweite von bis zu 35 m sowie für die fachgerechte Montage gebäudespezifischer Tragsysteme von allerhöchster, dauerhafter Qualität.

Gemeinnützig und solidarisch unterstützt der GIN seine Mitgliedsfirmen in allen Fragen, die sich im Hinblick auf technisch vorbildliche und wirtschaftlich vorteilhafte Einsatzmöglichkeiten von Nagelplatten am Bau ergeben. Zugleich ist der Interessenverband Ansprechpartner und Auskunftsource für Architekten, Hausbauunternehmen, Bauämter, Zimmerei-, Dachdecker- sowie weitere Handwerksbetriebe, die Nagelplatten und Nagelplattenprodukte bei der Verwirklichung unterschiedlichster Bauvorhaben konstruktiv verwenden. 1982 gegründet, gehört der GIN der Verbändegemeinschaft FORUM HOLZBAU an, hat seinen Sitz in Ostfildern bei Stuttgart und wird von Jochen Meilinger (1. Vors.), Kay-Ebe Schnoor (2. Vors.) und Thomas Schäfer (Geschäftsführer) vertreten. Weitere wissenswerte Informationen über Nagelplatten und -produkte sowie über den GIN als Interessenverband finden sich im Internet auf <https://www.nagelplatten.de>

**Bild 1**



**Neubauten für Senioren:** Im fränkischen Diespeck entstand im Auftrag der Diakonie Neustadt a. d. Aisch eine Seniorenresidenz in Holzrahmenbauart. Alle Gebäude des Ensembles verfügen über ein Dachtragwerk aus Nagelplattenbindern.

Foto: Achim Dathe für Krug Holzsystembinder/GIN, Ostfildern; [www.nagelplatten.de](http://www.nagelplatten.de)

**Bild 2**



**Mit Augenmaß und Feingefühl:** Die Tragwerkselemente wurden vom GIN-Mitgliedsunternehmen Krug mit eigenen Spezial-LKW pünktlich zum Verbaupunkt direkt auf die Baustelle geliefert.

Foto: Achim Dathe für Krug Holzsystembinder/GIN, Ostfildern; [www.nagelplatten.de](http://www.nagelplatten.de)

**Bild 3**



**Qualität mit Brief und Siegel:** Die Baukörper des Ensembles wurden von Fertighaushersteller Wolf-Haus aus Burkardroth-Gefäll in Holzrahmenbauart errichtet; alle Gebäude haben ein Dachtragwerk aus robusten, maßgenau vorgefertigten Nagelplattenbindern, die das GIN-Mitgliedsunternehmen Krug Holzsystembinder in Stadtlauringen hergestellt hat.

Foto: Achim Dathe für Krug Holzsystembinder/GIN, Ostfildern; [www.nagelplatten.de](http://www.nagelplatten.de)

**Bild 4**



**Gebaut aus gutem Holz:** Das neue Seniorenheim in Diespeck bei Neustadt a. d. Aisch besteht aus mehreren Gebäuden, die von 2017 bis zum Sommer 2018 in Holzrahmenbauart errichtet wurden. Die Nagelplattenbinder des Dachtragwerks stammen aus der güteüberwachten Fertigung des GIN-Mitgliedsunternehmens Krug Holzsystembinder aus Stadtlauringen/Kreis Schweinfurt.

Foto: Achim Dathe für Krug Holzsystembinder/GIN, Ostfildern; [www.nagelplatten.de](http://www.nagelplatten.de)



**Bild 5**



**Alle im Lot:** Damit jeder Nagelplattenbinder exakt im Senkel steht, wurde die Montage des Dachtragwerks von geschulten Fachkräften ausgeführt.

Foto: Achim Dathe für Krug Holzsystembinder/GIN, Ostfildern; [www.nagelplatten.de](http://www.nagelplatten.de)

**Bild 6**



**Ein Bock schwebt ein:** Bei der Montage kommt es darauf an, jedes Element des Dachtragwerks exakt auf den dafür vorgesehenen, statisch relevanten Knotenpunkten zu platzieren. Dadurch können die Lasten über die Gebäudeumfassungswände sicher abgeleitet werden.

Foto: Achim Dathe für Krug Holzsystembinder/GIN, Ostfildern; [www.nagelplatten.de](http://www.nagelplatten.de)

**Bild 7**



**Profis am Werk:** Den Rohbau errichtete der Fertighaushersteller Wolf-Haus aus Burkardroth-Gefäll vornehmlich aus Holz ([www.wolf-haus.de](http://www.wolf-haus.de)).

Foto: Achim Dathe für Krug Holzsystembinder/GIN, Ostfildern; [www.nagelplatten.de](http://www.nagelplatten.de)